

## **Bessere Zeiten**

Mit dem Frühlingsbeginn hat sich der Winter noch einmal mit seinem strengen Gesicht gemeldet. Die klimatische vorübergehende Kälte kann aber nicht darüber hinwegtäuschen dass nun endgültig bessere Zeiten anbrechen werden.

### **..am Himmel**

Dies gilt zumindest astrologisch. So viele harmonische Winkel innerhalb des Planetenschauspiels hat es schon eine ganze Weile nicht mehr gegeben. Am heutigen Mittwoch „muss“ es demnach auch besseres Wetter geben.

### **..und bei den Forschern**

Das Gegenteil scheint jetzt ein dänisch-deutsches Forscherteam herausgefunden zu haben. Gemäss einer Studie mit 15 000 Teilnehmern haben sie nachgewiesen, dass zwischen Zeitpunkt der Geburt und Wesensmerkmalen der Persönlichkeit kein Zusammenhang besteht.

### **Statistik sag was ich denke!**

Gott sei dank! Diejenigen die schon immer an astrologischen Aussagen gezweifelt haben bekommen nun zusätzlich Munition um die „Stern-gucker“ abzuschliessen. Doch halt! Wer genauer hinschaut entdeckt erstaunliche Ungereimtheiten. Da ist die Rede von 4321 Männer mittleren Alters, die am Vietnamkrieg teilgenommen hatten und von denen Intelligenzquotient, Geburtstag und ein Persönlichkeitsprofil bekannt waren.

Der Rest der Teilnehmer sind Jugendliche im Alter von 15 bis 24 Jahren.

### **Einzelschicksal im Kollektiv**

Männer die in den Krieg ziehen, sind von einer sie befehlenden Macht gesteuert. Das bedeutet dass sie ihre individuellen Anlagen gar nicht ausleben können. Jeder weiss, dass es im Krieg für das Individuum primär ums Überleben geht. Bei dem Jugendlichen zwischen 15 und 24 geht es um ganz andere Themen. Da ist die Brautwerbung dominierend und die Karriereplanung.

### **Mangelnde Kenntnisse**

Kann es denn sein, dass so intelligente Forscher dies übersehen haben? Kann es sein, dass niemanden aufgefallen ist, dass ein Horoskop mehr ist als der Stand der Sonne?

### **Halbwahrheit ist auch Krankheit**

Verblendung ist eine Krankheit die offenbar vor der akademischen Intelligenz keinen Halt macht. Man muss sich fragen was mit dieser Studie wohl bezweckt wird. Vorgabe ist, ob zwischen Jahreszeit und Charakter ein Zusammenhang besteht. Nehmen wir an das Motiv ist lauter. Dann muss die Schlussfolgerung aus den Ergebnissen auf die Astrologie übertragen wirklich naiv sein. „Je gelehrter umso verkehrter“ trifft hier zu. Wer sich in Einklang mit dem Zeitgeist befindet, kann auf solche Intelligenz verzichten. Wer zudem seinen Geist öffnet und die Symbolsprache der Astrologie entschlüsselt, braucht keine Beweise mehr. Er sieht selber!

[www.astrocoach.ch](http://www.astrocoach.ch)